



Fasten- und Passionszeit

**Liturgische Bausteine zu
Seenotrettung & Flüchtlingsschutz**

Inhalt

- 1. Gebet für die Passions- und Fastenzeit**
- 2. Nach Psalm 1**
- 3. Nach Psalm 69**
- 4. Segen**
- 5. Textcollage für die Passions- und Fastenzeit**
- 6. Litanei „We will remember you“ Deutsch und Englisch**

Gebet für die Passions- und Fastenzeit

Zwischen Klage, Halleluja und Fürbitte

Halleluja! Er ist wahrhaftig auferstanden!
Wie lange noch bis zum Auf(er)stehen unserer Mitmenschlichkeit?
Vor den Augen Europas ist heute früh ein Boot im Mittelmeer gesunken.
Von Überlebenden ist nichts bekannt.
Niemand ist den Menschen zu Hilfe gekommen.
Gott, du stehst für das Leben.
Für was stehen wir?

Halleluja! Er ist wahrhaftig auferstanden!
Wie lange noch bis zum Überwinden unserer Zögerlichkeit?
Weitere Boote befinden sich im Mittelmeer. Menschen, die Hilfe benötigen.
Zu ihnen gibt oder gab es Kontakt. Es ist bekannt, wo sie sich befinden.
Die maltesische Küstenwache ist nahe. Frontex überfliegt das Gebiet.
Aber niemand rettet.
Gott, du stehst für das Leben.
Für was stehen wir?

Halleluja! Er ist wahrhaftig auferstanden! Er lebt!
Wie lange noch, bis wir jedes Leben achten?
Seit Jahren lässt Europa, lassen wir Menschen sterben an unseren Grenzen.
Wir wissen, was zu tun wäre.
Du stehst für das Leben.
Für was stehen wir?

Gott, erbarme dich.

– Dietlind Jochims

Nach Psalm 1

Wohl dem, der nicht wandelt im Rat der Gewissenlosen
noch tritt auf dem Weg derer, die sagen:
„Selbst schuld, wer sich in ein solches Boot setzt!“
noch sitzt am rettenden Ufer und lästert über Gutmenschen.

Sondern weiß um den Wert des Lebens
und kämpft um Menschenrechte Tag und Nacht!

Der ist wie ein Rettungsschiff im Mittelmeer,
das da ist zur rechten Zeit,

es hat genügend Schwimmwesten an Bord.
Und es hat Platz für alle.

Aber so sind die Gewissenlosen nicht,
sondern wie Gischt, die der Wind verweht.

Darum bestehen die Gewissenlosen nicht vor Gericht
noch die EU-Asylpolitik in der Gemeinde derer, die sagen:
Man lässt keine Menschen ertrinken. Punkt!

Denn Gott kennt den Weg der Gerechten,
aber der Gewissenlosen Weg vergeht.

– Bärbel Greiler-Unrath

Nach Psalm 69

Rette mich, Gott, denn das Wasser steht mir bis zum Hals.

Wo ist Rettung? Kein Schiff weit und breit.
Sie haben gesagt,
wir sollen schnell in der Dunkelheit in dieses kleine Boot steigen.
Sie versprochen, ein großes Schiff würde uns weiter draußen aufnehmen.
Nur ein paar Seemeilen.
Jetzt sind drei Tage vergangen.

Rette mich, Gott, denn das Wasser steht mir bis zum Hals.

Kann ich noch beten? Geht das noch?
Ich schreie. Und wahrscheinlich bist du der Einzige, der uns noch hört.
Gott, hilf, dass ich das hier überlebe. Lass den Tod nicht siegen. Errette uns!

Rette mich, Gott, denn das Wasser steht mir bis zum Hals.

Wir schöpfen mit Händen und Plastiktüten das Wasser und versuchen, das Boot zu halten, aber die Wellen sind hoch.
Das Wasser im Boot steigt und steigt.

Rette mich, Gott, denn das Wasser steht mir bis zum Hals.

Wo ist Rettung? Warum ist da niemand?
Ich sehne mich nach meiner Kindheit, nach der Wärme und der Geborgenheit.
Und wieder eine große Welle...
Einige haben angefangen, das Salzwasser zu trinken

Rette mich, Gott, denn das Wasser steht mir bis zum Hals.

Sie gehen in die Kirche, sie gehen in die Moscheen - aber sie schauen weg,
wenn wir ertrinken. Nur wenige, die es nicht ertragen. Viel zu wenige.
Gott, hilf uns. Es braucht Menschen mit Herz.

Rette mich, Gott, denn das Wasser steht mir bis zum Hals.

Ich erinnere mich an all die, die mir Gutes taten auf dem Weg.
Die Wasser reichten, Mitleid hatten, Brot gaben.

Rette mich, Gott, denn das Wasser steht mir bis zum Hals.

So wie in den damaligen Zeiten soll es sein.
Wir wollen sicher wohnen und leben.
Wir brauchen Boden unter den Füßen und wollen unsere Würde
zurück.
Ist da wer? Kommt uns jemand entgegen? Wo ist Hilfe?

Rette mich, Gott, denn das Wasser steht mir bis zum Hals.

– Fanny Dethloff / Dietlind Jochims

Segen

Gottes Segen sei für dich
fester Boden unter den Füßen
wenn dir das Wasser bis zum Hals steht

Gottes Segen schenke dir
„Land in Sicht“
wenn die Wellen über dir zusammenschlagen

Gottes Segen ziehe dich
aus dem tosenden Sturm des Lebens.
mit starkem Arm und freundlichem Blick

Gott segne dich.

Amen.

– Thorsten Leißer

Textcollage für die Passions- und Fastenzeit

(Die eingerückten Nachrichten-Sätze können durch aktuelle Nachrichten der Seenotrettungsorganisationen ersetzt werden)

Meine Seele hat Schiffbruch erlitten.
Sie schwimmt.
Versucht sich über Wasser zu halten im Meer der schlechten Nachrichten.

Mind. 13 Menschen sind gestern vor der libyschen Küste ertrunken. Unter ihnen drei Frauen und ein Kind. (Sea-Watch 11. November 2020)

Die Wellen schlagen über ihr zusammen.
Wo ist der Rettungsring?
Meine Hoffnung schnappt nach Luft.

In der vergangenen Woche wurden mindestens 1000 Menschen nach Libyen zurückgeschleppt - zurück in den Kreislauf aus Menschenrechtsverletzungen, Folter, Missbrauch und willkürlicher Haft (Sea-Watch 9. November 2020)

Meine Seele hat Schiffbruch erlitten.
Das Aufaddieren der Toten wird zur Zahlenspielerei.
Die Berichte über Push-Backs werden täglich mehr.

Unsere Teams in Sorman #Libyen haben heute drei Frauen - einzige Überlebende eines weiteren Schiffbruchs, bei dem 20 Menschen ertranken - geholfen. Sie wurden von einheimischen Fischern gerettet, standen unter Schock und waren in Panik; sie sahen wie geliebte Menschen unter den Wellen verschwanden und vor ihren Augen starben“ (News from the Med 12. November 2020)

Ich möchte laut schreien.
Werde ich gehört?
Meine Seele hat Schiffbruch erlitten.
Mitten im reichen Europa fühle ich mich arm.

– *Bärbel Greiler-Unrath*

Litanei „We will remember you“

Deutsch

Wir werden an euch denken
am frühen Morgen, wenn die Sonne aufgeht
Und wieder wenn sie untergeht und die Nacht kommt.

Wir werden an euch denken
Am Anfang des Jahres
Und an seinem Ende.

In der Stille des Winters
Und wenn der Sturm gegen unsere Fenster schlägt
Werden wir an euch denken.

Wir werden an euch denken
Wenn der Mandelbaum Knospen trägt
Und die ersten Tulpen blühen

Wir werden an euch denken
In der Hitze des Sommers
Wenn das Land dürr wird und die Menschen durstig

Wir werden an euch denken
Die Wellen schlagen an den Strand
Die Schiffe machen sich bereit abzulegen

Wir werden an euch denken
Während wir sitzen vor unseren Fernsehern, gebeugt sind über unsere
Handys.
Wenn sie wieder diskutieren über Flucht und Migration,
werden wir euch nicht vergessen.

In den Straßen und auf den Plätzen unserer Städte und Dörfer
Wenn wir die treffen, die geflohen sind um ihr Leben zu retten,
werden wir an euch denken.

Eure Angst, eure Schreie, euer Todeskampf ist Teil unseres Lebens.
Wir werden Widerstand leisten gegen Drohungen und Abschreckung,
gegen den Ausschluss von Menschen.
Wir werden alles tun, um Leben zu retten und zu beschützen.
Wir werden euch nicht vergessen.
Wir versprechen es.

Mögen all die Toten in Frieden ruhen.
Möge Gott euch gnädig sein.
Möge Sie uns Kraft geben zu kämpfen für Leben und Gerechtigkeit.
Amen.

– *Autorin unbekannt /
Übersetzung ins Deutsche
Birgit Mattausch*

Englisch

At the rising of the sun
And again at its setting / We will remember you

At the beginning of the year
And when it ends / We will remember you

In the chill of winter
When storms rattle our windows / We will remember you

When the almonds bud
And when the first tulips bloom / We will remember you

In the heat of the summer
When drought comes and people thirst / We will remember you

The waves thunder on the shore
And when the lifeboats are ready for sailing forth / We will remember you

In front of the television, in the social media
And when people are discussing flight and migration
We will not forget you

In the streets and in the squares of our towns
And when we meet those fleeing for their lives / We will remember you

In the face of hate and persecution
And when the people become violent / we will remember you.

Your fears and cries, your dying in agony are part of our lives,
You awake in us the duty to resist threats and deterrence
and the commitment to the rescue and protection of lives.

We will not forget you. That is our promise here and today.
May all the dead rest in peace. May God have mercy on you.
May God give us power in our struggle for life. And the blessing of God
almighty, the Father, the Son and the Holy Spirit will be with you all.
Amen.

– Dorothee Vakalis

Was ist United4Rescue?



United4Rescue ist ein gemeinnütziger, unabhängiger Verein, der die zivile Seenotrettung im Mittelmeer unterstützt und hilft, Leben zu retten. Mithilfe von Spenden haben wir bereits zwei Rettungsschiffe in den Einsatz gebracht und mehrere Rettungseinsätze ermöglicht.

Zugleich ist United4Rescue ein breites Bündnis hunderter Organisationen, die die Überzeugung eint, dass man keine Menschen ertrinken lässt. Das Bündnis setzt sich öffentlich für Seenotrettung und sichere Fluchtwege ein.

Wie hilft United4Rescue?



United4Rescue hilft der zivilen Seenotrettung organisationsübergreifend und unbürokratisch, vor allem dort, wo akut Geld für Rettungseinsätze fehlt. Beispielsweise für den Kauf und Umbau von Rettungsschiffen, für Ausrüstung oder Einsatzkosten.

Wieviel Kirche steckt in United4Rescue?



United4Rescue wurde gegründet, nachdem beim evangelischen Kirchentag 2019 in Dortmund die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) aufgefordert wurde, ein Rettungsschiff ins Mittelmeer zu schicken.

Deshalb ist United4Rescue in Kirchengemeinden sehr bekannt.

Längst verbindet das Bündnis aber die unterschiedlichsten Konfessionen und Religionsgemeinschaften, Moschee- und Kirchengemeinden, Diakonie und Caritas, aej und BDKJ.

Auch Kirchen aus der internationalen Ökumene sind vertreten.



United4Rescue – Gemeinsam Retten e.V.
Herrenhäuser Straße 12
30419 Hannover
mitmachen@united4rescue.com
Telefon: +49 151 14906495

Spendenkonto:
United4Rescue - Gemeinsam Retten e.V.
IBAN: DE93 1006 1006 1111 1111 93
BIC: GENODED1KDB
Bank für Kirche und Diakonie eG - KD-Bank
Verwendungszweck "Gemeinsam retten"